



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

# **Modulhandbuch**

für den  
Studiengang:

## **Medizin-Ethik-Recht120**

im Master - Studiengang 120 Leistungspunkte

(Modulversionstand vom 04.03.2022)

## Inhalt:

Einführungsmodul Praktische Philosophie .....	Seite 3
Einführungsmodul für Ethische Qualifikationsgruppe .....	Seite 6
Einführungsmodul für Juristische Qualifikationsgruppe .....	Seite 8
Einführungsmodul für Medizinische Qualifikationsgruppe .....	Seite 10
Einführungspraktikum .....	Seite 12
Grundlagen der Klinischen Psychologie .....	Seite 14
Health Economics .....	Seite 16
MSc M02 - Konzeption und Durchführung gesundheitsbezogener Forschung .....	Seite 18
MSc M03 - Gesundheitskompetenz in den Lebensphasen .....	Seite 20
MSc M07 - Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemgestaltung .....	Seite 22
Master-Arbeit (Medizin-Ethik-Recht) .....	Seite 25
Medizinrecht .....	Seite 27
Pflegerecht .....	Seite 29
Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Geschichte .....	Seite 31
Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Systematik .....	Seite 34
Projekt .....	Seite 37
Rechtsmedizin .....	Seite 39
Sozialrecht .....	Seite 41
Strafrecht I .....	Seite 43
Theologie (MER) .....	Seite 45
Verfassungs- und Gesundheitsrecht .....	Seite 47
Vertiefung in Medizin-Ethik-Recht .....	Seite 49
case studies .....	Seite 53

## **Modul: Einführungsmodul Praktische Philosophie**

### **Identifikationsnummer:**

PHI.00795.02

### **Lernziele:**

- Lektüre- und Analysekompetenzen von Texten der philosophischen Ethik
- Fähigkeit, Argumentationstypen in der Ethik zu erkennen
- Erwerb eines Grundlagen- und Übersichtswissens im Bereich der philosophischen Ethik

### **Inhalte:**

- Übersicht über Inhalte, Ansätze und Argumentationsweisen ausgewählter Positionen der philosophischen Ethik
- Interpretation eines exemplarischen Textes der philosophischen Ethik

### **Verantwortlichkeiten (Stand 27.05.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I - Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Philosophie und Ethnologie	Geschäftsführende Direktor des Seminars für Philosophie

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 06.08.2017):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Lehramt Grundschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2007	1. oder 3.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Grundschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Grundschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2017	1. oder 3.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2017	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Philosophie (Gymnasium) 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Philosophie (Gymnasium) 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Philosophie (Gymnasium) 1. Version 2017	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2017	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss

Lehramt Förderschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2017	1. oder 3.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2017	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 60 LP 1. Version 2006	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	0/30
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 60 LP 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	0/30
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 90 LP 1. Version 2006	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	0/50
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 90 LP 1. Version 2011	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	0/50
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Übung oder Seminar	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	40	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	20	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

<b>Modulleistung</b>	<b>1. Wiederholung</b>	<b>2. Wiederholung</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: Letzte Semesterwoche oder erste Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 1.Wiederholungstermin: letzte Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit (Mitte Juli)

## **Modul: Einführungsmodul für Ethische Qualifikationsgruppe**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03004.02

### **Lernziele:**

- Fähigkeit, Konflikte zwischen Akteuren im Gesundheitswesen zu identifizieren und analysieren
- Grundkenntnisse des Rechtssystem und Prinzipien juristischer Hermeneutik
- Grundlagen der Krankheitslehre
- Medizinische Terminologie

### **Inhalte:**

- Grundkenntnisse über den Aufbau des Gesundheitswesens
- Grundprinzipien der Rechtsordnung
- Grundkenntnisse der Krankheitslehre
- Fallkonstellationen und Lösungskonzepte

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 17.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotet	10/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	Benotet	10/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

Teilnahme am Einführungspraktikum für Medizin-Ethik-Recht 120

### **Dauer:**

1 Semester

### **Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden

### **Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Kolloquium	1	15	Sommersemester
Selbststudium	0	15	Sommersemester
Vorlesung Medizin	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester
Vorlesung Recht	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Moduleilleistungen block 1:**

Moduleilleistungen block 1	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung (Medizin)	Klausur oder mündliche Prüfung (Medizin)	Klausur oder mündliche Prüfung (Medizin)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat (Recht)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat (Recht)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat (Recht)	50 %

**Termine für Moduleilleistung Nr. 1:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Termine für Moduleilleistung Nr. 2:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Hinweise:**

In der Veranstaltung Kolloquium besteht Anwesenheitspflicht

## **Modul: Einführungsmodul für Juristische Qualifikationsgruppe**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03005.02

### **Lernziele:**

- Fähigkeit, Konflikte zwischen Akteuren im Gesundheitswesen zu identifizieren und analysieren
- Erwerb von Grundkenntnissen über ethischer Argumentationsformen
- Erwerb der Fähigkeit die ethische Dimension von juristischen Problemen zu erkennen
- Medizinische Terminologie
- Grundlagen der Krankheitslehre

### **Inhalte:**

- Grundkenntnisse über den Aufbau des Gesundheitswesens
- Erwerb von Kenntnissen über Grundpositionen der Ethik
- Grundkenntnisse der Krankheitslehre
- Fallkonstellationen und Lösungskonzepte

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 17.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotet	10/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	Benotet	10/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

Teilnahme am Einführungspraktikum für Medizin-Ethik-Recht 120

### **Dauer:**

1 Semester

### **Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden



**Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Kolloquium	1	15	Sommersemester
Selbststudium	0	15	Sommersemester
Vorlesung Medizin	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester
Vorlesung/Seminar Ethik	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulteilleistungen block 1:**

Modulteilleistungen block 1	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung (Medizin)	Klausur oder mündliche Prüfung (Medizin)	Klausur oder mündliche Prüfung (Medizin)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat (Ethik)	Klausur oder mündliche Prüfung (Ethik)	Klausur oder mündliche Prüfung (Ethik)	50 %

**Termine für Modulteilleistung Nr. 1:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Termine für Modulteilleistung Nr. 2:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Hinweise:**

In der Veranstaltung Kolloquium besteht Anwesenheitspflicht

## **Modul: Einführungsmodul für Medizinische Qualifikationsgruppe**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03006.02

### **Lernziele:**

- Fähigkeit, Konflikte zwischen Akteuren im Gesundheitswesen zu identifizieren und analysieren
- Erwerb von Grundkenntnissen über ethischer Argumentationsformen
- Erwerb der Fähigkeit die ethische Dimension von juristischen Problemen zu erkennen
- Grundkenntnisse des Rechtssystem und Prinzipien juristischer Hermeneutik

### **Inhalte:**

- Grundkenntnisse über den Aufbau des Gesundheitswesens
- Erwerb von Kenntnissen über Grundpositionen der Ethik
- Grundprinzipien der Rechtsordnung
- Fallkonstellationen und Lösungskonzepte

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 10.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotet	10/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	Benotet	10/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

Teilnahme am Einführungspraktikum für Medizin-Ethik-Recht 120

### **Dauer:**

1 Semester

### **Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden

### **Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Kolloquium	1	15	Sommersemester
Selbststudium	0	15	Sommersemester
Vorlesung Recht	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester
Vorlesung/Seminar Ethik	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Moduleilleistungen block 1:**

Moduleilleistungen block 1	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat (Recht)	Klausur oder mündliche Prüfung (Recht)	Klausur oder mündliche Prüfung (Recht)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat (Ethik)	Klausur oder mündliche Prüfung (Ethik)	Klausur oder mündliche Prüfung (Ethik)	50 %

**Termine für Moduleilleistung Nr. 1:**

- 1. Termin: während des laufenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2. Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Termine für Moduleilleistung Nr. 2:**

- 1. Termin: während des laufenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2. Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Hinweise:**

In der Veranstaltung Kolloquium besteht Anwesenheitspflicht

## **Modul: Einführungspraktikum**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03003.01

### **Lernziele:**

- praxisnahe Behandlung interdisziplinärer Fragestellungen im Bereich von Medizin, Ethik und Recht
- Vertiefung der Grundkenntnissen auf dem Gebiet von Medizin, Ethik und Recht
- Selbständige Lösung von Sachverhalten

### **Inhalte:**

- Einblicke und Erfahrungen in die klinische Praxis und
- Einblicke und Erfahrungen in die praktische Tätigkeit einer Krankenhausleitung/-verwaltung, eines Sozialversicherungsträgers, einem Träger der Wohlfahrtspflege, der Rechtsabteilung einer Ärztekammer oder der Geschäftsstelle einer Ethikkommission, bei einem Gericht in einem mit Arzthaftungssachen befassten Spruchkörper, einem Sozialgericht, einem mit Arzthaftungssachen befassten Dezernat der Staatsanwaltschaft oder einem Rechtsanwalt mit Tätigkeitsschwerpunkt in medizinischen oder sozialrechtlichen Fragen oder wahlweise
- Interdisziplinäre wissenschaftliches Arbeit auf den Gebieten der Medizin, Rechtswissenschaften, Theologie oder Philosophie

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	1.	Pflichtmodul	Benotung ohne Anteil	0/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

900 Stunden

**Leistungspunkte:**

30 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Anwesenheit	0	750	Wintersemester
Praktikumsbericht	0	150	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Praktikumsbericht	Praktikumsbericht		100 %

**Termine für die Modulleistung:**

1.Termin:                      spätestens 2 Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit des folgenden Semesters

1.Wiederholungstermin: bis spätestens zum Ende des folgenden Semesters

2.Wiederholungstermin:

## **Modul: Grundlagen der Klinischen Psychologie**

### **Identifikationsnummer:**

PSY.00572.04

### **Lernziele:**

Die Studierenden:

- erwerben Grundlagenwissen über Ätiologie, Pathogenese, Klassifikation, Aufrechterhaltung und Verlauf von psychischen Störungen
- können die Erscheinungsformen, Klassifikation und charakterisierenden Merkmale sowie die Entwicklung und den Verlauf von psychischen Störungen erklären
- erwerben Wissen über die relevanten Theorien und Modelle der Klinischen Psychologie, einschließlich der Modellannahmen der wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden zur Erklärung der Entstehung und Aufrechterhaltung von psychischen Störungen und psychischen Aspekten bei körperlichen Erkrankungen und können diese anwenden

### **Inhalte:**

- historische Entwicklung der klinischen Psychologie
- Definition, Unterscheidung, Diagnostik und Klassifikation von psychischen Störungen über die gesamte Lebensspanne
- Epidemiologie und Komorbidität psychischer Störungen
- Modelle zur Entstehung, Aufrechterhaltung und dem Verlauf psychischer Störungen über die gesamte Lebensspanne
- Behandlungs- und Forschungsansätze der Klinischen Psychologie (inkl. klinische Fallbeispiele, Rollenspiele und Selbsterfahrungsanteile)

### **Verantwortlichkeiten (Stand 02.08.2021):**

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Psychologie	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 24.09.2010):**

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Psychologie - 60 LP 1. Version 2010	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	5/50
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Seminar	2	30	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	60	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- Lösungen von Übungsaufgaben

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: siehe fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung
- 1.Wiederholungstermin: siehe fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung
- 2.Wiederholungstermin: siehe fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung

## **Modul: Health Economics**

### **Identifikationsnummer:**

WIW.06733.01

### **Lernziele:**

- Studierende...
- können verschiedene theoretische Modelle des Verhaltens der Akteure im Gesundheitswesen nachvollziehen, darstellen und kompetent auch auf Situationen außerhalb des Gesundheitswesens anwenden
  - wissen, ob verschiedene theoretische Modelle empirischen Überprüfungen standhalten
  - können die verwendeten Methoden und erzielten Ergebnisse empirischer Studien beschreiben, erläutern und kritisch beurteilen
  - kennen die institutionellen Rahmenbedingungen verschiedener Gesundheitssysteme

### **Inhalte:**

- Bedeutung und Bewertung von Gesundheit
- Nachfrage nach Gesundheit und Gesundheitsleistungen
- Angebot von Gesundheitsleistungen
- Der Markt für Arzneimittel
- Krankenversicherung und asymmetrische Informationen
- Gesundheitspolitik
- Zukünftige Herausforderungen an das Gesundheitswesen

### **Verantwortlichkeiten (Stand 29.01.2020):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich	Prof. Dr. Amelie Wuppermann

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 18.01.2022):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien-semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90
Master	Economics: Data Science and Policy - 120 LP 1. Version 2020	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/120
Master	Wirtschaftsrecht/Business Law and Economic Law - 60 LP 1. Version 2020	1. oder 2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/60



**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

Econometrics I, Econometrics II, Advanced Microeconomics

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Englisch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	20	Sommersemester
Übung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	55	Sommersemester
Klausurvorbereitung	0	15	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: bis spätestens 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1. Wiederholungstermin: bis vor Beginn der Vorlesungszeit im folgenden Semester
- 2. Wiederholungstermin: binnen eines Jahres nach dem 1. Wiederholungstermin

**Modul: MSc M02 - Konzeption und Durchführung gesundheitsbezogener Forschung**

**Identifikationsnummer:**

GPW.07594.01

**Lernziele:**

Die Studierenden...

- bewerten und reflektieren forschungsethische und -rechtliche Fragestellungen und ordnen sie in den gesundheitswissenschaftlichen Kontext ein.
- bewerten und reflektieren forschungsethische und -rechtliche Fragestellungen und ordnen sie in den gesundheitswissenschaftlichen Kontext ein.
- entwickeln den Prinzipien guter klinischer Praxis (Good Clinical Practice - GCP) entsprechende Strategien für ein spezifisches Forschungsprojekt oder eine klinische Studie und systematisieren den Praxistransfer.

**Inhalte:**

- Planung, Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten im Kontext internationaler ethischer und wissenschaftlicher Grundsätze und Rahmenbedingungen (ICH-Leitlinie zur Guten Klinischen Praxis)
- Forschungsethik
- Datenschutzrecht in der Forschung

**Verantwortlichkeiten (Stand 17.08.2021):**

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Medizinische Fakultät - Medizinische Fakultät	Gesundheits- u. Pflegerwissenschaften	Dr. Almuth Berg/ Katrin Beutner

**Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 18.01.2022):**

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3.	Wahlpflichtmodul	Benotet	10/90
Master	Gesundheits- und Pflegerwissenschaften - 120 LP 1. Version 2021	1. bis 1.	Pflichtmodul	Benotet	10/115

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden

**Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Forschungsethik	0,5	7	Wintersemester
Forschungsethik	0,5	7	Wintersemester
Gesundheitsbezogene Forschung im Kontext internationaler ethischer und wissenschaftlicher Standards	0,86	12	Wintersemester
Gesundheitsbezogene Forschung im Kontext internationaler ethischer und wissenschaftlicher Standards	0,86	12	Wintersemester
Forschungsrecht	0,28	4	Wintersemester
Vor- und Nachbereitung der Lehre	0	128	Wintersemester
Vorbereitung der Hausarbeit	0	130	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- Referat oder Posterpräsentation

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: bis zum Ende des Wintersemesters
- 1. Wiederholungstermin: bis Ende des dritten Monats des folgenden Semesters
- 2. Wiederholungstermin: innerhalb eines Jahres

## **Modul: MSc M03 - Gesundheitskompetenz in den Lebensphasen**

### **Identifikationsnummer:**

GPW.07595.01

### **Lernziele:**

- Die Studierenden...
- erläutern die Konstrukte der funktionalen, interaktiven und kritischen Gesundheitskompetenz.
  - bewerten Instrumente zur Erhebung unterschiedlicher Konstrukte von Gesundheitskompetenz für verschiedene Zielgruppen (Kinder, Erwachsene, ausgewählte Patient\*innengruppen).
  - erläutern die Bedeutung von evidenzbasierten Gesundheitsinformationen als Voraussetzung für informierte Entscheidungen.
  - bewerten Gesundheitsinformationen und Beratungen anhand der Kriterien für evidenzbasierte Informationen.
  - definieren das paternalistische, das partizipative und das Informationsmodell zur Entscheidungsfindung mit Betroffenen und beschreiben Situationen der Anwendung.
  - bewerten Kommunikationsmodelle hinsichtlich Ihres Einsatzes mit verschiedenen Zielgruppen.
  - wenden das partizipative Entscheidungsfindungsmodells an.
  - analysieren und bewerten Interventionen zum Erwerb von Gesundheitskompetenz für ausgewählte Zielgruppen (Kinder, Erwachsene, Patient\*innengruppen).
  - benennen Strategien zur Implementierung wissenschaftlicher Evidenz in die Praxis auf Organisationsebene (z.B. Stationsebene im Krankenhaus, niedergelassene Praxis, Wohnbereich) und sind für förderliche und hinderliche Rahmenbedingungen sensibilisiert.

### **Inhalte:**

- Relevanz der Gesundheitskompetenz am Beispiel ausgewählter Lebensphasen und Zielgruppen: u.a. Kinder und Jugendliche, Menschen mit chronischen Erkrankungen, Rehapatient\*innen, ältere Menschen, Sterbende
- Instrumente zur Messung verschiedener Konstrukte von Gesundheitskompetenz
- Evidenzbasierte Gesundheitsinformation
- Shared Decision Making
- Kommunikationsmodelle

### **Verantwortlichkeiten (Stand 17.08.2021):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Medizinische Fakultät - Medizinische Fakultät	Gesundheits- u. Pflegerwissenschaften	Prof. Anke Steckelberg/ Mareike Bake

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 18.01.2022):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90
Master	Gesundheits- und Pflegerwissenschaften - 120 LP 1. Version 2021	1. bis 1.	Pflichtmodul	Benotet	5/115

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	28	Wintersemester
Vor-und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	0	82	Wintersemester
Vorbereitung der Modulleistung	0	40	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

1.Termin: bis zum Ende des Wintersemesters

1.Wiederholungstermin: bis Ende des dritten Monats des folgenden Semesters

2.Wiederholungstermin: innerhalb eines Jahres

## **Modul: MSc M07 - Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemgestaltung**

### **Identifikationsnummer:**

GPW.07597.01

### **Lernziele:**

- Die Studierenden...
- diskutieren die konstitutionellen Rahmenbedingungen, die Entscheidungen und Handeln im deutschen Gesundheitssystem bestimmen. Sie leiten daraus Prognosen und Konzepte für das Agieren der Akteure des Gesundheitssystems ab.
  - reflektieren die ökonomische Bewertung der Unterstützung von Leben und Gesundheit.
  - ermitteln unter Berücksichtigung der Aspekte der Preisbildung im Gesundheitssystem und der Anwendung ökonomischer Evaluationsinstrumente die Kosten und den Nutzen von Maßnahmen.
  - erkennen aktuelle gesundheitspolitische Probleme und Herausforderungen, reflektieren sie kritisch und berücksichtigen sie in ihrem professionellen Handeln angemessen.
  - reflektieren und erweitern Fachkenntnisse zu Systemtypologien, Zielen, technologischen und institutionellen Innovationsstrategien und Charakteristika von Gesundheits- und Wohlfahrtssystemen im internationalen Vergleich.
  - bewerten und analysieren Strukturen und Prozesse der gesundheitlichen Versorgung verschiedener Gesundheitssysteme kritisch.
  - analysieren komplexe Versorgungsstrategien in den Bereichen der Prävention, der Akutbehandlung, Pflege, Rehabilitation, der Patientenorientierung sowie Curricula von Gesundheitsberufen im internationalen Vergleich.
  - beurteilen bestehende Implementierungsstrategien und -anforderungen nationaler und internationaler Gesundheitsziele.

### **Inhalte:**

- Bedeutung der demografischen Entwicklung für das Gesundheitswesen
- Preisbildung im Gesundheitsmarkt
- Krankenversicherung und Versicherungstheorie
- Organisationsformen der medizinischen Versorgung und ökonomische Aspekte des Gesundheitswesens in Deutschland
- Ökonomische Evaluation von Gesundheitsleistungen und ökonomische Bewertung der Unterstützung von Leben und Gesundheit
- Forschungsfelder der Gesundheits- und Pflegeökonomie
- Soziale Ungleichheit und Gesundheitsversorgung in Deutschland
- Typologie der Gesundheitssysteme und Wohlfahrtsstaaten
- Benchmarks und angewandte Komparatistik: Reflexion von Zugangswegen, Leistungen und Qualität nationaler Gesundheitssysteme unter Einbezug sozialer, kultureller und ökonomischer Rahmenbedingungen
- Internationaler Vergleich der Versorgung pflegebedürftiger Menschen
- WHO, Europäische Union: Aktivitäten der Angleichung von sozialer Sicherung und Gesundheitswesen

### **Verantwortlichkeiten (Stand 17.08.2021):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Medizinische Fakultät - Medizinische Fakultät	Gesundheits- u. Pflegerwissenschaft	Prof. Gabriele Meyer/ Dr. Christiane Luderer

**Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 18.01.2022):**

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	10/90
Master	Gesundheits- und Pflegewissenschaften - 120 LP 1. Version 2021	2. bis 2.	Pflichtmodul	Benotet	10/115

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

300 Stunden

**Leistungspunkte:**

10 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar Gesundheitsökonomie	1,5	21	Sommersemester
Seminar Gesundheitssystemgestaltung	1,5	21	Sommersemester
Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	0	80	Sommersemester
Vorbereitung der Studienleistung	0	100	Sommersemester
Vorbereitung der Modulleistung	0	78	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- Referat

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: bis zum Ende des Sommersemesters
- 1. Wiederholungstermin: bis Ende des dritten Monats des folgenden Semesters
- 2. Wiederholungstermin: innerhalb eines Jahres



## **Modul: Master-Arbeit (Medizin-Ethik-Recht)**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03429.01

### **Lernziele:**

- Bearbeitung eines Problems mit wissenschaftlichen Methoden im Rahmen des vorgesehenen Arbeitsaufwandes
- Anwendung und Vertiefung des erworbenen Wissens auf Fragestellungen im Bereich von Medizin, Ethik und Recht

### **Inhalte:**

- Das Thema der Master-Arbeit wird über den Studien- und Prüfungsausschuss bzw. den wissenschaftlichen Betreuer ausgegeben.
- Die Master-Arbeit ist in deutscher Sprache zu verfassen. Die Ergebnisse der Arbeit sind in Thesen zusammenzufassen. Der Umfang der Arbeit beträgt maximal 80.000 Textzeichen/ 40 Seiten (ohne Fußnoten sowie Inhalts- und Literaturverzeichnis).

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 17.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	2.	Pflichtmodul	Benotet	15/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	4.	Pflichtmodul	Benotet	15/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

Zur Master-Arbeit zugelassen wird nur, wer Module mit mindestens 40 Leistungspunkten im Master-Studiengang `Medizin-Ethik-Recht` 120 LP bzw. 20 Leistungspunkten im Master-Studiengang `Medizin-Ethik-Recht` 60 LP erfolgreich absolviert hat und im Studiengang immatrikuliert ist.

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

6 Monate

#### **Angebotsturnus:**

jedes Semester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

450 Stunden

**Leistungspunkte:**

15 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Master-Arbeit	0	450	Winter- und Sommersemester

**Studienleistungen:**

- 20 Leistungspunkte für Master M.mel 60 Leistungspunkte
- 40 Leistungspunkte für Master M.mel 120 Leistungspunkte

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Masterarbeit	Masterarbeit	nicht möglich laut RStPOBM §20 Abs.13	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: Die Master-Arbeit ist innerhalb einer Frist von sechs Monaten bzw. einem Semester bei der betreuenden Prüferin bzw. dem betreuenden Prüfer einzureichen. Thema, Ausgabe- und Rückgabezeitpunkt werden aktenkundig gemacht.
- 1.Wiederholungstermin: Vergabe eines neuen Themas

**Hinweise:**

Die Master-Arbeit wird studienbegleitend angeboten.  
 Das Thema der Master-Arbeit wird für den Studiengang Master M.mel 60 LP in der Regel ab Beginn des Wintersemesters und für den Studiengang Master M.mel 120 LP in der Regel ab Beginn des Sommersemesters über den Studien- und Prüfungsausschuss bzw. den wissenschaftlichen Betreuer ausgegeben.

## **Modul: Medizinrecht**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03011.02

### **Lernziele:**

- Überblick über zentrale Probleme des Medizinrecht
- Anwendung von Rechtsvorschriften
- Methodische Anwendung der erworbenen Kenntnisse
- Fähigkeit, Sachverhalte unter die jeweiligen Problemkreise einzuordnen und juristisch zu lösen

### **Inhalte:**

- Gesetzliche und dogmatische Strukturen des Medizinrechts
- Überblick über die rechtliche Diskussion im interdisziplinären Medizinrecht
- Arztstrafrecht
- Arzthaftungsrecht

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 24.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

### **Dauer:**

2 Semester

### **Angebotsturnus:**

jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester

### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

### **Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Moduleilleistungen block 1:**

Moduleilleistungen block 1	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur MedR I	Klausur	Klausur	50 %
Klausur MedR II	Klausur	Klausur	50 %

**Termine für Moduleilleistung Nr. 1:**

1.Termin: während des laufenden Semesters

1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Termine für Moduleilleistung Nr. 2:**

1.Termin: während des laufenden Semesters

1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

## **Modul: Pflegerecht**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03064.01

### **Lernziele:**

- Fähigkeit zur praktischen Anwendung und Übung anhand von konkreten betreuungs- und pflegerechtlichen Fällen

### **Inhalte:**

- Rechtliche Bestimmungen der Qualitätssicherung und Leistungserbringung der Pflege
- Pflegeversicherungsrecht, Krankenversicherungsrecht, Rehabilitationsrecht
- Qualitätssicherung im Heimgesetz
- Betreuungsrecht und Heimrecht

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Katja Nebe

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 17.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

#### **Leistungspunkte:**

5 LP

#### **Sprache:**

Deutsch

### Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	60	Sommersemester
Literaturstudium	0	30	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester

### Studienleistungen:

- keine

### Modulvorleistungen:

- keine

### Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	100 %

### Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

## **Modul: Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Geschichte**

### **Identifikationsnummer:**

PHI.04970.02

### **Lernziele:**

- Vertiefte methodische Kompetenzen und Kenntnisse im Bereich der Interpretation philosophiegeschichtlicher Texte aus dem Bereich der Praktischen Philosophie
- vertiefte Kenntnisse in einer der Disziplinen der praktischen Philosophie (je nach Angebot, aus dem eine Wahl zu treffen ist: Ethik, angewandte Ethik, Rechtsphilosophie, politische Philosophie, Sozialphilosophie)

### **Inhalte:**

- Studium eines weiteren Klassikers der Philosophiegeschichte
- Systematische Erarbeitung eines Problems der praktischen Philosophie anhand eines bedeutenden Textes der Philosophiegeschichte aus dem Bereich der praktischen Philosophie

### **Verantwortlichkeiten (Stand 10.07.2019):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I - Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Philosophie und Ethnologie	Geschäftsführende Direktor des Seminars für Philosophie

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 18.01.2022):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Lehramt Grundschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2011	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Grundschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2017	4. bis 7.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2011	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2017	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Philosophie (Gymnasium) 1. Version 2011	6. bis 8.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Philosophie (Gymnasium) 1. Version 2017	6. bis 8.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2011	6. bis 8.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2017	6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2011	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Grundschule) 1. Version 2017	4. bis 7.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2011	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant

Lehramt Förderschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2017	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens- relevant
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 60 LP 1. Version 2011	4. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/30
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 90 LP 1. Version 2011	4. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/50
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### Teilnahmevoraussetzungen:

#### Obligatorisch:

keine

#### Wünschenswert:

Aufbaumodule praktische Philosophie

#### Dauer:

1 Semester

#### Angebotsturnus:

jedes Semester

#### Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

#### Leistungspunkte:

5 LP

#### Sprache:

Deutsch

#### Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung oder Seminar/Übung	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	80	Winter- und Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	40	Winter- und Sommersemester

#### Studienleistungen:

- keine

#### Modulvorleistungen:

- keine

#### Modulleistung für folgende Studienprogramme:

- Alle verwendeten Bachelor/Master
- Philosophie (Gymnasium) - 1. Version 2011
- Philosophie (Gymnasium) - 1. Version 2017

<b>Modulleistung</b>	<b>1. Wiederholung</b>	<b>2. Wiederholung</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
----------------------	------------------------	------------------------	----------------------------



Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung	Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung	Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung	100 %
--	--	--	-------

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: letzte Woche der Vorlesungszeit oder erste Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 1.Wiederholungstermin: bis zur letzten Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 2.Wiederholungstermin: spätestens ein Jahr nach dem ersten Termin. Optionen für die Studierenden: entweder bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit des Semesters oder ein Jahr nach dem ersten Termin im Folgemodul. Dann richtet sich der Prüfungsstoff nach dem Stoff des Folgemoduls.

**Modulleistung für folgende Studienprogramme:**

- Ethik (Grundschule) - 1. Version 2011
- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2011
- Ethik (Gymnasium) - 1. Version 2011
- Ethik (Grundschule) - 1. Version 2011
- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2011
- Ethik (Grundschule) - 1. Version 2017
- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2017
- Ethik (Gymnasium) - 1. Version 2017
- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2017
- Ethik (Grundschule) - 1. Version 2017

<b>Modulleistung</b>	<b>1. Wiederholung</b>	<b>2. Wiederholung</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
Mündliche Prüfung (30 Min.)	Mündliche Prüfung (30 Min.)	Mündliche Prüfung (30 Min.)	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: letzte Woche der Vorlesungszeit oder erste Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 1.Wiederholungstermin: bis zur letzten Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 2.Wiederholungstermin: spätestens ein Jahr nach dem ersten Termin. Optionen für die Studierenden: entweder bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit des Semesters oder ein Jahr nach dem ersten Termin im Folgemodul. Dann richtet sich der Prüfungsstoff nach dem Stoff des Folgemoduls.

## **Modul: Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Systematik**

### **Identifikationsnummer:**

PHI.04968.03

### **Lernziele:**

- Vertiefte methodische Kompetenzen und Kenntnisse im Bereich der Praktischen Philosophie
- Vertiefte Kenntnisse in einer der Disziplinen der praktischen Philosophie (je nach Angebot, aus dem die Wahl zu treffen ist: Ethik, angewandte Ethik, Rechtsphilosophie, politische Philosophie, Sozialphilosophie)

### **Inhalte:**

- Systematische Erarbeitung eines Problems der praktischen Philosophie

### **Verantwortlichkeiten (Stand 17.08.2020):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Philosophische Fakultät I - Sozialwissenschaften und historische Kulturwissenschaften	Philosophie und Ethnologie	Geschäftsführende Direktor des Seminars für Philosophie

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 01.06.2018):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2011	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Sekundarschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2017	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2011	6. bis 8.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Gymnasien	Ethik (Gymnasium) 1. Version 2017	6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2011	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Lehramt Förderschulen	Ethik (Sekundarschule) 1. Version 2017	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-relevant
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 60 LP 1. Version 2011	4. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/30
Bachelor (2-Fach)	Philosophie - 90 LP 1. Version 2011	4. bis 6.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/50
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

Aufbaumodule praktische Philosophie

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Semester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung oder Seminar/Übung	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	80	Winter- und Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	40	Winter- und Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung für folgende Studienprogramme:**

- Alle verwendeten Bachelor/Master

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung	Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung	Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: letzte Woche der Vorlesungszeit oder erste Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 1. Wiederholungstermin: bis zur letzten Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 2. Wiederholungstermin: spätestens ein Jahr nach dem ersten Termin. Optionen für die Studierenden: entweder bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit des Semesters oder ein Jahr nach dem ersten Termin im Folgemodul. Dann richtet sich der Prüfungsstoff nach dem Stoff des Folgemoduls.

**Modulleistung für folgende Studienprogramme:**

- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2011
- Ethik (Gymnasium) - 1. Version 2011

- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2011
- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2017
- Ethik (Gymnasium) - 1. Version 2017
- Ethik (Sekundarschule) - 1. Version 2017

<b>Modulleistung</b>	<b>1. Wiederholung</b>	<b>2. Wiederholung</b>	<b>Anteil an Modulnote</b>
Mündliche Prüfung (30 Min.)	Mündliche Prüfung (30 Min.)	Mündliche Prüfung (30 Min.)	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: letzte Woche der Vorlesungszeit oder erste Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 1. Wiederholungstermin: bis zur letzten Woche der vorlesungsfreien Zeit
- 2. Wiederholungstermin: spätestens ein Jahr nach dem ersten Termin. Optionen für die Studierenden: entweder bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit des Semesters oder ein Jahr nach dem ersten Termin im Folgemodul. Dann richtet sich der Prüfungsstoff nach dem Stoff des Folgemoduls.

## **Modul: Projekt**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03067.01

### **Lernziele:**

- Anwendung des erworbenen Wissens in Form eigenständiger praktischer Arbeit
- praxisnahen Behandlung aktueller Fragestellungen im Bereich von Medizin, Ethik und Recht
- Selbständige Lösung von Sachverhalten

### **Inhalte:**

- Modulinhalt der Prüfungs- und Studienordnung, allein oder in ihrer Vernetzung werden vertieft

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 12.12.2007):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1. oder 2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. bis 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

4 Wochen

#### **Angebotsturnus:**

jedes Semester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

#### **Leistungspunkte:**

5 LP

#### **Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Projektteilnahme und Projektarbeit	0	150	Winter- und Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Projektarbeit	Projektarbeit		100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin:                      spätestens 4 Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit des folgenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens zum Ende des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin:

## **Modul: Rechtsmedizin**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03062.01

### **Lernziele:**

- Erwerb von Kenntnissen zu biologischen Grundlagen und Prozessen (Anatomie, Pathologie, Rechtsmedizin und forensische Psychopathologie)

### **Inhalte:**

- Morphologie und Funktionen von Organen und Organsystemen
- Anatomische Grundlagen
- Natürliche/ nicht natürliche Todesursachen in Abgrenzung zu äußeren Einwirkungen
- Basiskenntnisse über abweichendes Verhalten mit Krankheitswert

### **Verantwortlichkeiten (Stand 24.10.2008):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Manfred Kleiber

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 13.12.2007):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien-semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1. oder 2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. bis 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Semester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

#### **Leistungspunkte:**

5 LP

#### **Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	1	15	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Teilnahme an Gerichtsterminen und Obduktionen	1	15	Winter- und Sommersemester
forensisch-psychiatrisches Kolloquium	1	15	Winter- und Sommersemester
Literaturstudium	0	45	Winter- und Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Winter- und Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: während des laufenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2. Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit



## **Modul: Sozialrecht**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03060.02

### **Lernziele:**

- Erwerb von Fachwissen zu den gesundheitsrechtlichen Strukturen des Sozialrechts - sowie dessen Anwendung, insbesondere gesetzliche Regelungen des SGB V und XI sowie deren Implikationen
- Erwerb von Fähigkeiten zur praktischen Anwendung und Übung anhand von konkreten Fällen

### **Inhalte:**

- allgemeiner Überblick über das gegliederte System der Sozialversicherung und des Sozialrechts
- Fachwissen zu den arbeitsverhältnisbezogenen und gesundheitsrechtlichen Strukturen des Sozialrecht sowie dessen Anwendung
- Fähigkeit zur praktischen Anwendung und Übung anhand von konkreten Fällen

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Katja Nebe

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 24.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studien- semester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

2 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

#### **Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Moduleilleistungen block 1:**

Moduleilleistungen block 1	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur Sozialrecht I/IV	Klausur	Klausur	50 %
Klausur Sozialrecht II/III	Klausur	Klausur	50 %

**Termine für Moduleilleistung Nr. 1:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

**Termine für Moduleilleistung Nr. 2:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

## **Modul: Strafrecht I**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03809.01

### **Lernziele:**

- Kenntnis des verfassungsrechtlichen Gebots der Bestimmtheit von Straftatbeständen und seiner Bestandteile;
- Verständnis des Strafgesetzbuches und seiner Institute im Allgemeinen Teil als Kerngesetz des Strafrechts;
- Fähigkeit, Straftatbestände unter Berücksichtigung des dreistufigen Deliktsaufbaus zu prüfen (Tatbestand, Rechtswidrigkeit und Schuld).

### **Inhalte:**

- Grundlehren des Strafrechts;
- Allgemeiner Teil des Strafgesetzbuches (Verbrechensbegriff, Tatbestandslehre, Rechtfertigung und Entschuldigung, Irrtumslehre);
- Einzelne Delikte aus dem Besonderen Teil des Strafgesetzbuches (z. B. Körperverletzungsdelikte, Mord und Totschlag).

### **Verantwortlichkeiten (Stand 20.08.2009):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Hans Lilie

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 25.07.2013):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Lehramt Sekundarschulen	Sozialkunde (Sekundarschule) 1. Version 2007	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Sekundarschulen	Sozialkunde (Sekundarschule) 1. Version 2011	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Sozialkunde (Gymnasium) 1. Version 2007	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Sozialkunde (Gymnasium) 1. Version 2011	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Förderschulen	Sozialkunde (Sekundarschule) 1. Version 2011	1. bis 5.	Wahlpflichtmodul	Benotung ohne Anteil	erfolgreicher Abschluss
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Wintersemester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Integrierte Fallpraxis	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Wintersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündl. Prüfung/Referat/Hausarbeit	Klausur oder mündl. Prüfung/Referat/Hausarbeit	Klausur oder mündl. Prüfung/Referat/Hausarbeit	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1.Termin: bis spätestens vier Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis zum Beginn des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: spätestens im zweiten Semester nach dem ersten Termin

## **Modul: Theologie (MER)**

### **Identifikationsnummer:**

SPR.03065.01

### **Lernziele:**

- Erwerb von Grundkenntnissen über den Zusammenhang von Religion und Kultur
- Erwerb der Fähigkeit, die religiöse Dimension ethischer Kontroversen zu reflektieren

### **Inhalte:**

- Perspektivische Einführung ins Christentum in Geschichte und Gegenwart
- Lektüre von Quellentexten und oder fachwissenschaftlicher Literatur

### **Verantwortlichkeiten (Stand 06.03.2018):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Theologische Fakultät	Systematische Theologie, Praktische Theologie und Religionswissenschaft	siehe aktuelle Liste der Modulverantwortlichen

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 24.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	3.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Semester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

#### **Leistungspunkte:**

5 LP

#### **Sprache:**

Deutsch

### Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Winter- und Sommersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	60	Winter- und Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Winter- und Sommersemester

### Studienleistungen:

- keine

### Modulvorleistungen:

- keine

### Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	100 %

### Termine für die Modulleistung:

- 1. Termin: nach Absprache
- 1. Wiederholungstermin: nach Absprache
- 2. Wiederholungstermin: nach Absprache

### Hinweise:

Vorlesungen: Einführung in die Theologie oder alle ethischen Vorlesungen (nur Theol. Fakultät)

Seminare: alle ethischen (nur Theol. Fakultät)

## **Modul: Verfassungs- und Gesundheitsrecht**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03066.01

### **Lernziele:**

- Methoden der Verfassungsinterpretation
- Rezeption von naturwissenschaftlichen Sachverhalten unter relevante Grundrechte
- Abwägungsdogmatik
- Verfassungsrechtliche Ausgestaltung der Bereitstellung von Gesundheitsdienstleistungen und Durchsetzung von Leistungsansprüchen
- Berufsorganisation

### **Inhalte:**

- Nationale und internationale rechtliche Grundlagen des Medizin- und Gesundheitsrechts (Grund- und Menschenrechte, Schutzpflichten, Sozialstaatsprinzip)
- Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens
- Grundlagen und organisatorische Ausgestaltung des Berufsrechts
- Sozialverfahrensrecht

### **Verantwortlichkeiten (Stand 24.07.2008):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Winfried Kluth

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 17.07.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. oder 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

1 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Sommersemester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung/ Seminar	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Literaturstudium	0	60	Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: während des laufenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2. Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit



## **Modul: Vertiefung in Medizin-Ethik-Recht**

### **Identifikationsnummer:**

JUR.03068.01

### **Lernziele:**

- Vertiefung der Kenntnisse in Medizin, Ethik und Recht
- Diskussion sowie Erforschung von Problemen auf den Grenzgebieten in Medizin, Ethik und Recht

### **Inhalte:**

- Modulinhalt der Prüfungs- und Studienordnung, allein oder in ihrer Vernetzung werden vertieft

### **Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

<b>Fakultät</b>	<b>Institut</b>	<b>Verantwortliche/r</b>
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Henning Rosenau

### **Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 18.12.2008):**

<b>Abschluss</b>	<b>Studienprogramm</b>	<b>empf. Studiensemester</b>	<b>Modulart</b>	<b>Benotung</b>	<b>Anteil der Modulnote an Abschlussnote</b>
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1. oder 2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. bis 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

#### **Obligatorisch:**

keine

#### **Wünschenswert:**

keine

#### **Dauer:**

2 Semester

#### **Angebotsturnus:**

jedes Semester

#### **Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

#### **Leistungspunkte:**

5 LP

#### **Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Veranstaltungen	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Veranstaltungen	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Winter- und Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulteilleistungen block 1:**

Modulteilleistungen block 1	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (1. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (1. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (1. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (2. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (2. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (2. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (3. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (3. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (3. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (4. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (4. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (4. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (5. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (5. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (5. Veranstaltung)	50 %

Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (6. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (6. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (6. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (7. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (7. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (7. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (8. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (8. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (8. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (9. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (9. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (9. Veranstaltung)	50 %
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit (10. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (10. Veranstaltung)	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit (10. Veranstaltung)	50 %

### **Termine für Modultelleistung Nr. 1:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modultelleistung Nr. 2:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modultelleistung Nr. 3:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modultelleistung Nr. 4:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modulelleistung Nr. 5:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modulelleistung Nr. 6:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modulelleistung Nr. 7:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modulelleistung Nr. 8:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modulelleistung Nr. 9:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Termine für Modulelleistung Nr. 10:**

- 1.Termin: während des laufenden Semesters
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

### **Hinweise:**

- Von den angebotenen Veranstaltungen sind mindestens 2 zu wählen.
- Die beiden besten Leistungsnachweise fließen zu je 50% in die Modulnote ein.

**Modul: case studies**

**Identifikationsnummer:**

JUR.03009.01

**Lernziele:**

- praxisnahe Ausbildung durch begleitende medizinische Fallstudien
- Erwerb der Fähigkeit, aktuelle Fragestellungen aus dem Bereich der Medizin einer medizinethischen und/ oder -rechtlichen Lösung zuzuführen
- Vertiefung von Lehrinhalten
- Selbständige Lösung von Sachverhalten

**Inhalte:**

- Reflexion von Problemen aus der medizinischen Praxis unter Einbeziehung ethischer und rechtlicher Dimensionen
- Überblick über interdisziplinäre Fragestellungen in den Grenzbereichen zwischen Medizin, Ethik und Recht

**Verantwortlichkeiten (Stand 03.03.2016):**

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät -	Juristischer Bereich	Prof. Dr. Michael Bucher

**Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 28.07.2008):**

Abschluss	Studienprogramm	empf. Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master	Medizin-Ethik-Recht - 60 LP 1. Version 2007	1. oder 2.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/55
Master	Medizin-Ethik-Recht - 120 LP 1. Version 2007	2. bis 4.	Wahlpflichtmodul	Benotet	5/90

**Teilnahmevoraussetzungen:**

**Obligatorisch:**

keine

**Wünschenswert:**

keine

**Dauer:**

1 Semester

**Angebotsturnus:**

jedes Semester

**Studentischer Arbeitsaufwand:**

150 Stunden

**Leistungspunkte:**

5 LP

**Sprache:**

Deutsch

**Modulbestandteile:**

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Kolloquium	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Prüfungsvorbereitung	0	30	Winter- und Sommersemester

**Studienleistungen:**

- keine

**Modulvorleistungen:**

- keine

**Modulleistung:**

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit	Klausur oder mündliche Prüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	100 %

**Termine für die Modulleistung:**

- 1. Termin: während des laufenden Semesters
- 1. Wiederholungstermin: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit
- 2. Wiederholungstermin: bis spätestens 5 Monate nach Ende der Vorlesungszeit